



Pressemitteilung

Nummer 230 vom 26. September 2014
Seite 1 von 2

Hausanschrift
Wilhelmstraße 54
10117 Berlin

+49 (0)30 18 529 – 3170
+49 (0)30 18 529 – 3179

pressestelle@bmel.bund.de
www.bmel.de

BITTE SPERRFRIST BEACHTEN: Samstag, 27. September 2014, 14.00 Uhr

Ehrung von Jahrgangsbesten in der Milchwirtschaft

Staatssekretär Bleser: „Investitionen in Bildung sind Investitionen in die Zukunft!“

Auf dem 107. Verbandstag des Zentralverbands Deutscher Milchwirtschaftler e.V. (ZDM) wurden am Samstag die jahresbesten Auszubildenden, Techniker, Meister, hervorragende Ausbilder sowie herausragende Absolventen der FH Hannover mit der Ehrenurkunde des Bundesministers für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) ausgezeichnet. Der **Parlamentarische Staatssekretär beim Bundesminister für Ernährung und Landwirtschaft, Peter Bleser**, betonte bei der Ehrung in Potsdam die Bedeutung von Ausbildung als Wettbewerbsfaktor für jedes Unternehmen, aber auch für jeden Einzelnen: „Mit dieser Auszeichnung werden nicht nur die persönlichen Leistungen der Jahresbesten geehrt, sie bringt auch den hohen Stellenwert einer guten Bildungsarbeit zum Ausdruck. Alle, die heute ausgezeichnet werden, haben sich die Basis für eine erfolgreiche berufliche Zukunft geschaffen. Aber die Zeit des Lernens ist noch nicht vorbei: In ihren Berufen gibt es keinen Stillstand bei technischen und wirtschaftlichen Entwicklungen.“

Um die ständig steigenden Ansprüche eines auch international hart umkämpften Marktes erfüllen zu können, benötigten die Unternehmen Fachkräfte, die sich flexibel und engagiert auf neue Anforderungen einstellen, sagte Bleser. „Die Entscheidung, einen milchwirtschaftlichen Beruf zu ergreifen, wird sehr bewusst gefällt. Die Arbeit in der Molkereibranche verlangt immer eine besondere Einstellung zur Gründlichkeit der Arbeit, um die vom Verbraucher gewünschten Produkte umweltverträglich und in hoher



Qualität herzustellen. Dazu braucht es auch persönliche Begeisterung und Motivation.“ Die Steigerung der Ausfuhren von Milch und Milchprodukten im 1. Halbjahr um 12 Prozent auf über 5 Milliarden Euro seien auch auf die gute Nachwuchsarbeit der deutschen Milchwirtschaft zurückzuführen, erklärte der Staatssekretär: „Ohne die hervorragende Nachwuchsarbeit wäre dieser Erfolg nicht möglich gewesen. Aus eigener Erfahrung weiß ich, was für ein tolles Produkt Milch ist und welche Wertschätzung die deutschen Produkte im Ausland genießen. Darauf gilt es aufzubauen, denn der Wegfall der Milchquote im nächsten Jahr bietet angesichts der wachsenden Weltbevölkerung und der Veränderung von Ernährungsgewohnheiten mehr Chancen als Risiken.“

Der Staatssekretär überreichte Ehrenurkunden des BMEL für hervorragende Leistungen in der Berufsausbildung an 33 Auszubildende in den Berufen Milchtechnologe/-in und Milchwirtschaftliche/r Laborant/-in. Im Bereich der Fortbildung wurden insgesamt acht Meister und Techniker für hervorragende Leistungen geehrt. In Würdigung der besonderen Herausforderungen an das Ausbildungspersonal in den milchwirtschaftlichen Unternehmen wurden an sieben Ausbilderinnen und Ausbilder Ehrenurkunden verliehen. Im Rahmen des ZDM-Verbandstages werden auch herausragende Studienabschlussarbeiten ausgezeichnet. Auf Vorschlag des ZDM wurden für eine Bachelor- und eine Masterarbeit Ehrenurkunden überreicht.